

An die
Verwaltungsgemeinschaft Pressath
Hauptstraße 14
92690 Pressath



Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes

(§ 12 Absatz 1 Gaststättengesetz –GastG-) zum Betrieb einer

Schankwirtschaft Speisewirtschaft *)

I. Personalien des Antragstellers

Antragsteller:

Bezeichnung der juristischen Person oder des nicht rechtsfähigen Vereins:

Geburtsdatum: ; Geburtsort:

Staatsangehörigkeit:

Anschrift:

Ist ein Strafverfahren anhängig: ja / nein *)

Ist ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig? Ja / nein *)

Ist ein Untersagungsverfahren nach § 35 GewO anhängig? ja / nein *)

II. Gegenstand der Veranstaltung

Anlass:

Zeitraum:

Ausschank folgender alkoholischer und nichtalkoholischer Getränke:

Schankanlage:

Trinkwasseranschluss ist eingerichtet: ja / nein *)

Gläserspüle mit 2 Becken: ja / nein *)

Abgabe folgender Speisen:

III. Räumliche Verhältnisse

Ort:

Name, Wohnort des Eigentümers des Anwesens:

Anzahl der Sitzplätze: Größe des Raumes/Fläche: m² *)

Festzelt wird errichtet: ja / nein *) wenn ja, Fläche m² *)

Vorhandene Toiletten: Damenspül-, Herrensputtoiletten *)

Urinale mit Becken bzw. m Rinne Toilettenwagen *)

Vorhandene Schankanlage:

Ist fließendes Wasser eingerichtet: ja / nein *)

Ist eine bzw. mehrere Gläserspülen eingerichtet: ja / nein *)

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Gestattung nur erteilt werden kann, wenn die im öffentlichen Interesse erforderlichen hygienischen und sanitären Einrichtungen (nach Geschlechtern getrennte Toiletten, Gläserspüle etc.) vorhanden sind.

Hiermit wird versichert, dass alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgemäß gemacht sind, und bekannt ist, dass die Gestattung widerrufen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruhen. *) zutreffendes ankreuzen, unterstreichen bzw. eintragen!

,
Ort Datum

Unterschrift

Telefonnummer / Ansprechpartner für Rückfragen: